

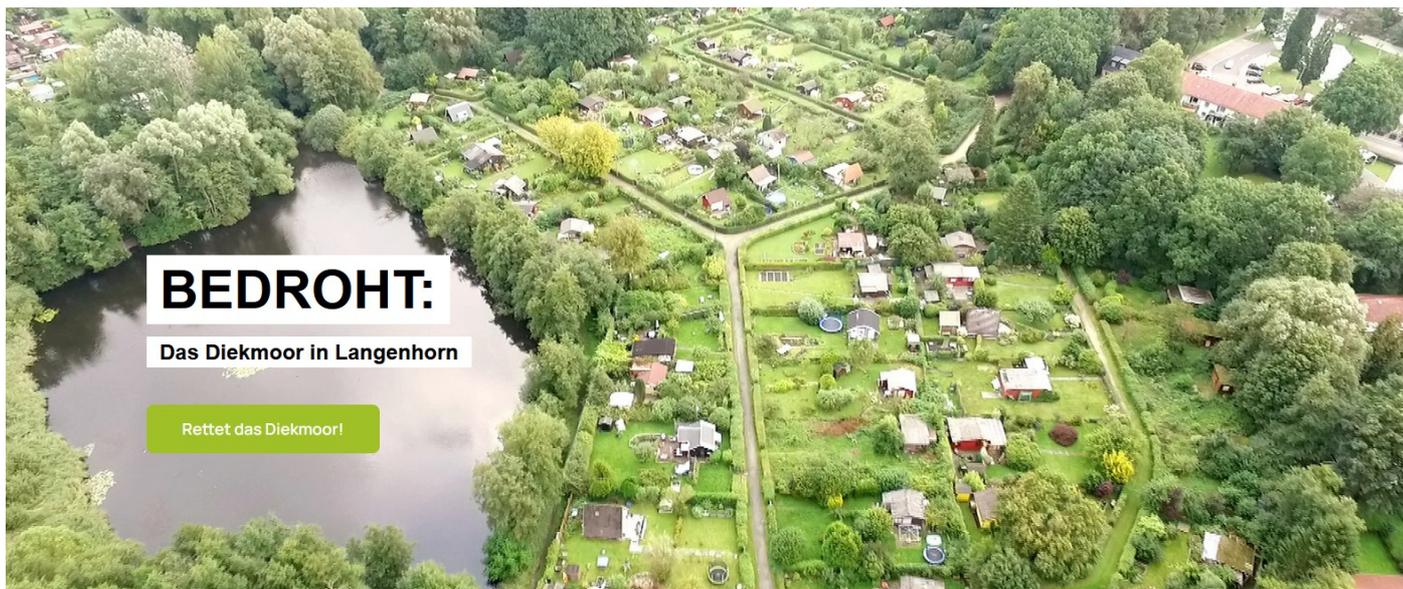
Informationsveranstaltung der Wählervereinigung

Rettet Hamburgs Grün – Klimaschutz jetzt! Sozial & gerecht

Sonnabend, 16. März 2024 15:00 Uhr

in der Zachäus–Gemeinde, Käkenflur 22 b

!! Das Diekmoor ist noch lange nicht bebaut !!



Willst du dein Quartier grüner und gerechter gestalten?

Dann kandidiere bei der Bezirkswahl für die Wählervereinigung **Rettet Hamburgs Grün – Klimaschutz jetzt! Sozial & gerecht. Und bestimme mit über die Zukunft deiner Nachbarschaft.**

Am 27. Januar 2024 hat sich die Wählervereinigung **Rettet Hamburgs Grün** gegründet. Nun möchten wir uns bei den Bezirkswahlen am 9. Juni in möglichst vielen Bezirken aufstellen. Und dafür brauchen wir Kandidat:innen. Also dich! Schreib uns einfach eine Mail:

Vorstand@rettet-hamburgs-gruen.de

Wählervereinigung – WAS IST DAS EIGENTLICH?

In fast allen Bundesländern gibt es Wählervereinigungen (Bürgerlisten o.ä.), die auf lokaler Ebene in Gemeinderäten und Stadträten mitreden. Wählervereinigungen sind keine bundesweit organisierten Parteien, treten aber wie Parteien zu Wahlen an.

Warum braucht Hamburg die Wählervereinigung **Rettet Hamburgs Grün?**

Weil wir keine Politikbürokraten sind, sondern uns seit Jahren für ein grünes und soziales Hamburg engagieren. Wir sind Bürgerinnen und Bürger, und wir wollen, dass endlich etwas geschieht! Als Bezirksabgeordnete können wir Behördenentscheidungen kritisch durchleuchten und demokratische Prozesse stärken. Durch Beteiligungsformate wie „Bürgerräte“ sind wir geübt darin, die Interessen der Menschen zu erfragen, zu verstehen und effektiv zu unterstützen.

WWW: rettet-hamburgs-gruen.de

Was macht die Wählervereinigung Rettet Hamburgs Grün besser?

Wir tun, was wir sagen, und das haben wir bewiesen. Wir haben uns für die Rettung des Diekmoors eingesetzt und fordern eine kritische Überprüfung der naturzerstörenden Planungen für Oberbillwerder. Wir kritisieren, dass innerstädtisches Grün vernichtet und, wenn überhaupt, ein Ausgleich dafür am Stadtrand vorgenommen wird. Wir setzen uns dafür ein, dass Hamburg eine zukunftsfähige grüne Stadt am Wasser wird. Wir bringen die Themen auf den Tisch, die andere gerne unter den Teppich kehren würden. Bei uns steht nicht nur Grün drauf, es ist auch Grün drin.

Warum ist die Wählervereinigung Rettet Hamburgs Grün auch sozial?

Luxuswohnungen und Bürogebäude gibt es in Hamburg mehr als genug. Wir möchten bezahlbares Wohnen unterstützen und gleichzeitig die Stadtnatur schützen. Dass dies ein Widerspruch sei, behaupten vor allem jene, die finanzielle Interessen von Investoren vertreten. Denn es liegen gute Vorschläge für innerstädtisches, bezahlbares Wohnen auf dem Tisch, von Akteuren wie Daniel Fuhrhop, Architects4Future und vielen weiteren.

Kann die Wählervereinigung Rettet Hamburgs Grün politisch Einfluss nehmen?

Und ob! Denn als Abgeordnete in den Bezirksversammlungen kann man uns und unsere Anliegen nicht mehr ignorieren. Wir können in den Bezirksversammlungen grüne und soziale Themen auf die Tagesordnung setzen, wir können Anfragen stellen und Informationen einfordern. Wir können Fehlplanungen öffentlich machen und gute Projekte unterstützen.

Wer unterstützt die Ziele der Wählervereinigung Rettet Hamburgs Grün?

Wir denken: Sehr, sehr viele Menschen in Hamburg wünschen sich eine nachhaltige, lebenswerte, grüne und faire Stadt. Deshalb wollen wir uns in ganz Hamburg organisieren. Wir wollen nicht weiter gegen schlechte Entscheidungen kämpfen, sondern gute vorantreiben. Unser klares Ziel ist, dass wir bei den Wahlen im Februar 2025 in die Hamburgische Bürgerschaft einziehen.

Was ist jetzt zu tun?

Wir müssen mehr werden, denn dann erreichen wir auch mehr. Also: Sei dabei! Kandidiere in deinem Bezirk für die Wählervereinigung Rettet Hamburgs Grün. **Lasst uns gemeinsam aus Hamburg wieder eine soziale, grüne und lebenswerte Stadt für die Menschen machen!**

**Aufstellungsversammlung: Aufstellung der Liste der
Kandidatinnen und Kandidaten zur Bezirksversammlungswahl**

**Sonntag 17. März 2024 13:30 Uhr
Gemeindesaal St. Jürgen, Eichenkamp 10**

**Kandidatinnen und Kandidaten müssen nicht Mitglieder der
Wählervereinigung sein.**

Unsere Bitte:

Schreibt vorab eine Mail an: Vorstand@rettet-hamburgs-gruen.de

WWW: rettet-hamburgs-gruen.de